

Genussvielfalt versprochen

"17. Aischgründer Bierfest" am Neustädter Kirchweihplatz - 07.08.2019 12:22 Uhr

NEUSTADT/AISCH - Seit 17 Jahren lädt die "Arbeitsgemeinschaft Aischgründer Bierstraße" jeweils am zweiten Augustwochenende zum großen Bierfest ein. Am 9. und 10. August findet es wieder einmal in der Kreisstadt statt.



Mit dem Anstich um 16.30 Uhr wird am 9. August das zweitägige "Aischgründer Bierfest" auf dem Neustädter Kirchweihareal eröffnet.

© Harald Munzinger

Hatten die sechs Familienbrauereien bei früheren "Aischgründer Bierfesten" in "Neustadts gute Stube" eingeladen und in der romantischen Kulisse des Marktplatzes ihre Spezialitäten verkosten lassen, geschieht dies diesmal auf dem Festplatz "An den Sommerkellern", an denen einst die Biere in tief in den Berg geschlagenen Kellern gelagert war. Eine Traditionsstätte also für das alljährlich zur Kirchweih in Massen in die Maßßen schäumende Getränk mit langer Geschichte.

So nimmt die Uehlfelder Brauerei Zwanzger in Anspruch, "die älteste Brauerei im Landkreis Neustadt/Aisch-Bad Windsheim" zu sein, die sich beim "17. Aischgründer Bierfest" im Kollegenkreis die Ehre gibt. Schließlich werde bereits seit über 380 Jahren in Uehlfeld bei der "HandwerksBrauerei & Gasthof Zwanzger" Bier gebraut. "Und dies ganz ohne hochmoderne, computergesteuerte Anlagen, aber mit viel Kreativität", wie stolz darauf verwiesen wird, dass es neben den sechs ganzjährig erhältlichen "Standardsorten" seit 2012 jeden Monat "eine andere außergewöhnliche, teilweise verrückte Bierspezialität angeboten" werde.

Mit von der großen Party im schönsten Biergarten der Region in einem der "100 Genussorte Bayerns" sind außerdem die Uehlfelder Brauerei Prechtel, die eine Woche später die Karpfensaison eröffnet, die Pahreser Brauerei Hofmann, die gerade erst eine zünftige Kirchweih feierte, und die Brauerei Windsheimer aus Gutenstetten. Ferner wird die Brauerei Döbler aus Bad Windsheim "vier Biersorten frisch vom Fass" zapfen und die Brauerei Loscher aus Münchsteinach den Kreis abrunden. Sie stellt bei schlechtem Wetter ihre Festhalle am Kirchweihgelände zur Verfügung, auf dem an die weitausladenden Baumkronen für eine besondere Atmosphäre sorgen.

Landrat Helmut Weiß wird das Fest am Freitag, 9. August, um 16.30 Uhr mit dem Bieranstich offiziell eröffnen und der Musikverein Diespeck bis 22 Uhr für schwungvolle Unterhaltung sorgen. Am, Samstag, 10. August, spielt von 16 bis 22 Uhr die Blaskapelle Oberscheinfeld auf. Um möglichst viele Biere verkosten zu können, werden neben der üblichen Halben auch kleinere Probierrößen angeboten. Für die "feste Grundlage" sorgen fränkische Fleisch- und Fischspezialitäten. Kostenfreie Parkplätze stehen am Festgelände zur Verfügung. Auswärtigen Gästen wird die

Anreise per Bahn von Ansbach, Nürnberg oder Würzburg empfohlen, um die
Biervielfalt führerscheinfreundlich "auskosten" und dazu auch noch einen
ausgedehnten Spaziergang durch die Aischauen genießen zu können.

Harald J. Munzinger



Kontrolle über R8 verloren: 26-Jähriger stirbt in Unterfranken

Nordbayern.de

Spiel es 3 Minuten und verstehe, wieso alle süchtig danach sind

Total Battle: Online Strategie-Spiel | Anzeige

Wenn du gerne spielst, ist dieses Strategiespiel ein Muss. Kein Install.

Forge Of Empires - Free Online Game | Anzeige

Kaffeevollautomaten für Firmen auf Rekordtief - So zahlen Sie fast nichts

kaffeevollautomaten-angebote.de | Anzeige

Regensburg: Diesem gratis Hauswert-Rechner können Sie vertr...

HausverkaufsHelfer.de | Anzeige

Zwischen 1943 und 1984 geboren? Sterbegeldversicherung der ERGO

Produkt Fuchs | ERGO | Anzeige

24-Jähriger stirbt nach Badeunfall am Brombachsee

Nordbayern.de

Schlamm Schlacht zum Taubertal-Start: Besucher campierten in Autos

Nordbayern.de

Gleitsichtbrille mit 30% erweitertem Sehbereich zum Sensationspreis von 109 €- bei über 550 Optikern

brillen.de | Anzeige
